



Die Cultura bietet auch von den oberen Rängen einen tollen Blick auf die Bühne. Bei einer Lichtshow wie der von Wingensfelder lohnt sich das. Fotos: Günter Rolf



Die ungewöhnlichen Perspektiven mag Günter Rolf besonders: Konstantin Wecker von oben.



Weltstars haben im Laufe der Zeit schon einige in der Cultura Station gemacht, hier ist es José Feliciano.

Mit dem etwas anderen Blick

Günter Rolfs Fotos aus der Cultura

■ Von Stefan Lind

Rietberg (WB). Einfach nur vorne hin stellen und drauf halten auf die Bühne? Das ist Günter Rolf zu wenig. Seit zehn Jahren fotografiert er im Auftrag des Vereins Kulturig Veranstaltungen in Rietberg, für das WESTFALEN-BLATT hat er seine schönsten Aufnahmen aus der Cultura zusammengestellt.

Und da wird deutlich: Rolf ist einer, der ständig in Bewegung ist, er nutzt die Möglichkeiten des Rundtheaters komplett aus, klettert in die höheren Ränge, stellt sich an die Seite der Bühne oder schaut von hinten auf die Szenerie. »Mir ist es wichtig, für meine Motive andere Blickwinkel zu finden, also aus Bereichen zu fotografieren, wo nicht jeder hinkommt.« Das Kulturig-Team um Volker Pappert ermöglicht es ihm, auch hinter den Kulissen unterwegs zu sein. Beide Seiten haben etwas davon, denn Günter Rolf gelingt es so ganz individuelle Ansichten, die Kulturig dann gern auf der eigenen

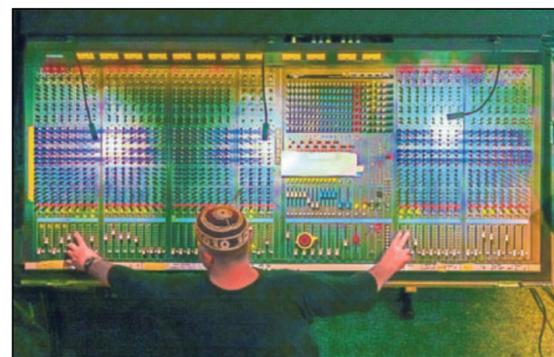
Homepage veröffentlicht.

Der 62-Jährige wohnt in Westerwiehe und ist schon seit Jahrzehnten ein passionierter Fotograf: »Zu Zeiten der analogen Fotografie hatte ich auch eine Dunkelkammer zu Hause.« Als die Digitalisierung immer weiter fortschritt, probierte er eine Weile die Videotechnik aus, »doch davon habe ich mich schnell verabschiedet. Filme sind nichts für mich, Fotos sagen einfach mehr aus.«

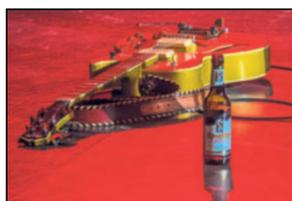
Was aber nicht heißen soll, dass er den modernen Errungenschaften kritisch gegenübersteht. Im Gegenteil: Gerne nutzt er aktuelle Bildbearbeitungs-Software, um zum Beispiel 360-Grad-Panoramafotos zu erstellen. Doch wenn er in der Cultura seine Runden dreht, hat er eine ebenso altgediente wie zuverlässige Canon-Kamera dabei, die gar nicht so lichtempfindlich ist. Rolf sieht das nicht als Einschränkung, sondern als Herausforderung: »Umso genauer muss ich darauf achten, was und wie ich fotografiere.«



Kein verrauhter Jazzclub, sondern die Cultura bei einem Auftritt von Till Brönner und seiner Band.



Der Mann am Mischpult: Viele Bands transportieren auf ihren Tourneen eine ausgefeilte Technik.



Zwei Überbleibsel einer heißen Blues-Session.



Der Herr Wadowski mal ganz anders – und ohne Leopold.



Nur ein kleines Experiment vom Bühnenrand aus, aber durchaus gelungen: So präsentiert sich die Cultura vor Beginn einer Veranstaltung, wenn das Licht im Saal noch leuchtet.



Volker Papperts rote Schuhe sind sein Markenzeichen.



Günter Rolf fotografiert regelmäßig in der Cultura.